

PJ-Logbuch

für Studenten im Praktischen Jahr

im Fach Urologie

**in der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie des
Universitätsklinikums Halle (Saale)**

PJ-Logbuch

Name:

Vorname:

Anschrift:

.....

Telefon:

Email:

Tertial von/bis:.....

1. Eingeteilt für Station: von/bis:

2. Rotation auf Station: :..... von/bis:

Name des Mentors:

Herzlich Willkommen in der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie des Universitätsklinikum Halle (Saale)

Sehr geehrte Studentin!
Sehr geehrter Student,

wir begrüßen Sie herzlich in der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie des UKH und freuen uns darüber, dass Sie Ihr Tertiär Urologie an unserer Einrichtung absolvieren möchten. Im vorliegenden Logbuch finden Sie Informationen zu organisatorischen Fragen. Außerdem soll Ihnen das Logbuch helfen, die Vielfalt des Fachgebietes Urologie zu erschließen, durch Hospitationen Ihre Ausbildung stationsübergreifend zu vervollkommen und die Zusammenarbeit mit Ihren Betreuern zu stärken.

Die Definition Ihrer Tätigkeitsfelder wird mit einem Punktesystem verknüpft:

- Für *obligatorische Inhalte* des PJ-Studiums werden 100 Punkte vergeben.
- Der *obligatorische Teil* enthält Nachweise für grundlegende ärztliche Tätigkeiten, die Teilnahme an einem Wochenenddienst sowie die Hospitation in essentiellen Funktionsbereichen, die für die gesamte Urologie repräsentativ sind.
- In einem *fakultativen Bereich* können Sie 50 Punkte erwerben. Um diese Punkte zu erreichen, sind Hospitationen sowohl in der eigenen als auch in benachbarten Abteilungen der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie notwendig. Dadurch sollten Sie möglichst umfassende Einblicke in die gesamte Urologie erhalten.
- Ein *Bonussystem* enthält weitere 30 Punkte. Hier werden Tätigkeiten belohnt, die besonderes Geschick des Studierenden belegen oder Zeichen einer besonderen Einsatzbereitschaft sind.

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie von diesen 180 Punkten mindestens 120 Punkte erreichen.

Am Ende des Logbuches werden Sie Raum für die Dokumentation eines Abschlussgespräches zwischen Mentor und Studierenden finden. Hier sollen Fortschritte und Lernfelder während der Ausbildung definiert werden. Sie haben hier die Möglichkeit, Ihre eigene Position zur Qualität des PJ-Tertiärs darzulegen.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Ausbildungszeit an unserer Einrichtung und hoffen, dass Sie sich bei uns wohl fühlen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ärzteteam von der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie

PJ-spezifische Informationen:

Vor Beginn des Tertials muss eine betriebliche Untersuchung mit der Aktualisierung des Impfstatus, insbesondere gegen Hepatitis B erfolgt sein. Bitte bringen Sie am ersten Tag den PJ-Einsatzbescheid, die Bescheinigung der arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchung und dieses Logbuch mit.

Der erste Tag

Wir möchten Sie bitten, sich am ersten Tag des Tertials um 07.30 Uhr im **Sekretariat von Prof. Dr. Heynemann** zu melden.

Das Sekretariat ist wie folgt lokalisiert: FG01, 4. Ebene, Zi.-Nr. 01.E04.6 (Frau Bahr)

Dort werden Sie mit Ihrem **Mentor** bekannt gemacht.

Die Aufgaben des Mentors sind:

- Führung durch das Haus (Stationen, Funktionsräume usw.) und Vorstellung beim Pflegepersonal
- Kurze Einführung in den Stationsablauf
- Einführung in die Bedienung des Hausfunks, wichtige Funknummern
- Einführung in Kurvenführung und Dokumentation
- Kurze Einweisung in das Computerprogramm „Orbis“
- Einführung in den Datenschutz

Während des gesamten Tertials steht Ihnen Ihr Mentor als Ansprechpartner für alle fachlichen Fragen zur Verfügung.

Um 07.40 Uhr finden Sie sich bitte zur **Dienstbesprechung** der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie im Besprechungsraum Urologie, FG1, Ebene 4, Zi.-Nr.: M03.E04.9 ein. Dort werden Sie den Kollegen vorgestellt.

Ihre **Dienstbekleidung** erhalten Sie von Montag bis Freitag 5.30 - 6.00 Uhr, 11.00 - 12.00 Uhr sowie 13.00 - 14.00 Uhr in der Wäscheausgabe, Funktionsgebäude 4, Ebene U02.

Ein **Namensschild** gibt es bei der Fachschaft im Lehrtrakt bei den Seminarräumen, Tel. 3102 Öffnungszeit: Mittwoch von 12.00 – 13.00 Uhr, www.fachschaft-medizin-halle.de

Als PJ-Student steht Ihnen ein **Mittagessen** zu. Ihr Name wurde der Kantine bereits mitgeteilt. Die Kantine befindet sich in der zweiten Ebene des Versorgungsgebäudes. Bitte melden Sie sich dort mit Ihrem Namen. Essenszeiten sind zwischen 11.30 und 14.30 Uhr.

Vergütung:

Für Ihre Tätigkeit an der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie ist eine Vergütung vorgesehen. Bitte wenden Sie sich zu Klärung der Einzelheiten **vor Antritt Ihrer Tätigkeit** an das Direktorat der Klinik, für die Sie ihr PJ-Tertial ableisten.

Dienstanweisungen:

Für die PJ-Studenten gelten die gleichen Dienstanweisungen und Hygienevorschriften wie für die Assistenzärzte und Assistenzärztinnen. Stations- und Oberärzte sind Ihnen gegenüber weisungsberechtigt.

Tertialdauer und Arbeitszeit:

Die Dauer Ihres Tertials in der Urologischen Universitätsklinik beträgt 16 Wochen. Zu dieser Zeit besteht auch für Sie die Möglichkeit innerhalb der einzelnen Abteilungen unserer Klinik zu wechseln. Die Dienstzeit auf den Stationen beginnt 7.00 Uhr und endet 16.00 Uhr mit der Nachmittagsdienstübergabe. Sie schließt eine halbe Stunde Mittagspause ein. Sollten Sie an Wochenend-, Nacht- oder Feiertagsdiensten teilnehmen, erhalten Sie dafür einen gleichwertigen Freizeitausgleich.

Ausbildung:

Während Ihrer Tätigkeit in der Urologischen Universitätsklinik haben Sie Gelegenheit zu einer Reihe von Ausbildungsmaßnahmen:

1. Die Stations-Visiten, an denen Sie teilnehmen, beginnen um 7.00 Uhr.
2. Laut PJ-Vergabe-Richtlinie stehen Ihnen drei **Studientage** pro Tertial zum Selbststudium zu. Diese werden als freie Tage gewährt. Allerdings darf nicht mehr als ein Tag pro Woche in Anspruch genommen werden. Die Studientage können geteilt werden. Es ist zulässig, dass Ihnen von Ihrem Betreuer für die Selbststudienzeiten Aufgaben, die Ihrer Ausbildung dienen, erteilt werden. Dies betrifft z. B. die Vorbereitung einer Fallvorstellung oder einer Lehrvisite.
3. Es finden PJ-spezifische verbindliche Weiterbildungsveranstaltungen am Universitätsklinikum Halle statt. Diese finden in Form einer Pflicht-Seminarreihe und IPL-Modulen (Interprofessionelle Lehre) statt. Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist für alle im Universitätsklinikum tätigen Studenten verbindlich und wird im PJ-Logbuch des entsprechenden Tertials dokumentiert. Dabei müssen ein IPL-Modul (bestehend aus 4 Unterrichtseinheiten) und 8 Seminare pro Tertial besucht werden. Die Unterschrift im Logbuch erfolgt dabei durch den Seminarleiter.

Für die Erfüllung aller mit diesen Seminaren verbundenen Lernziele ist der PJ-Studierende selber verantwortlich, d.h. auch bei Nicht-Besuch eines Pflichtseminars muss der PJ-Studierende die Lernziele durch Eigenstudium oder Besuch sonstiger Fortbildungen realisieren, da die Inhalte der Lernziele Gegenstand der mündlich-praktischen ärztlichen Prüfung sein können. Ihre Einrichtung ist **verpflichtet**, Sie für die Teilnahme an den genannten Weiterbildungsveranstaltungen **freizustellen**.

Fehlzeiten

Im gesamten PJ werden 30 Arbeitstage als Fehltage gewährt, davon bis zu 20 Ausbildungstage innerhalb eines Ausbildungsabschnitts. Sollten Sie darüber hinaus gehende Fehlzeiten aufbauen, müssen diese nachgeholt werden. Die Entscheidung darüber fällt das LPA.

Bestätigungen

1. Gespräche zum Ausbildungsverlauf:

(Auszug aus der „Richtlinie zur Absolvierung des Praktischen Jahres“: Um die Vorgaben im PJ-Logbuch zu erfüllen, müssen Mentor und Studierender in regelmäßigen Abständen (in der Regel 4 Wochen) dokumentierte Gespräche zum Ausbildungsverlauf führen. Dies ermöglicht frühzeitig das Erkennen von Ausbildungsdefiziten. Wenn die Anforderungen, die im PJ-Logbuch definiert sind, trotz großer Anstrengungen nicht erfüllt werden können, so ist der Einrichtungsleiter oder ggf. der Studiendekan darüber zu informieren.

1.1 Gesprächsinhalte:

Datum	Unterschrift Mentor	Unterschrift Studierender
-------	---------------------	---------------------------

1.2 Gesprächsinhalte:

Datum	Unterschrift Mentor	Unterschrift Studierender
-------	---------------------	---------------------------

1.3 Gesprächsinhalte:

Datum	Unterschrift Mentor	Unterschrift Studierender
-------	---------------------	---------------------------

1.4 Gesprächsinhalte:

Datum	Unterschrift Mentor	Unterschrift Studierender
-------	---------------------	---------------------------

2. Nachweis über die Teilnahme an regelmäßigen Weiterbildungsveranstaltungen (insbesondere Studierende am UKH)

Nachweis über die Teilnahme an den Seminaren

(Pro Tertial müssen am UKH tätige PJ-Studenten mindestens 8 Seminare besuchen)

	Seminar	Datum	Unterschrift Seminarleiter
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			

Seminarthemen und Termine werden in einem separaten Seminarplan veröffentlicht.

Nachweis über die Teilnahme an den IPL-Modulen

(Pro Tertial müssen am UKH tätige PJ-Studenten mindestens 1 Modul, bestehend aus 4 Einheiten besucht haben)

Modulthema:

	Input 1	Simulation 1	Input 2	Simulation 2
Datum				
Unterschrift				

Modulthemen und Termine werden in einem separaten Plan veröffentlicht.

Obligatorische Nachweise Urologie-Tertial (Gesamt: 100 Punkte)

Standardisierter Status (Erhebung eines Patientenstatus)
(10x 1 Punkt):

...../10

-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt

Vorstellung Eigener Patient OA/Chefarztvisite (10x 1Punkt):
Anamnese, Diagnostikplanung, Therapievorschlag

...../10

-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt

Arztbrief von eigenem Patienten (5x 2 Punkte)

..../10

.....
Datum, Arzt
.....
Datum, Arzt
.....
Datum, Arzt
.....
Datum, Arzt
.....
Datum, Arzt

Manuelle Tätigkeiten

Legen einer venöse Flexüle (10x 1 Punkt):

...../10

.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt

Weitere Punktionen (5x 2Punkte):

...../10

.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt
.....
Anzahl Datum, Arzt

Wahl-Tätigkeiten:

Gesamt: 50 Punkte

Gestaltung einer Weiterbildung in der Nachmittagbesprechung
nach Absprache mit

Betreuer: 5 Punkte:/5

.....
Beurteilung:

Inhalt 1 2 3 4 5 6

Präsentation 1 2 3 4 5 6

Diskussion 1 2 3 4 5 6

Zeitmanagement 1 2 3 4 5 6

.....
Datum, Mentor

Teilnahme: Anlage eines zentralvenösen Zugangs

Assistenz bei Port-Anlage

(5x1 Punkt)

/5

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

Teilnahme: Transrektale Sonographie

(5x1 Punkt)

/5

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

Teilnahme: Urodynamik
(10x1 Punkt)

.../10

-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt

Teilnahme: Dialyse
(5x1 Punkt)

/5

-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt

Teilnahme: Ambulanzsprechstunde
(10x1 Punkt)

/10

-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt
-
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

Teilnahme Transplantationsvisite (Nierentransplantationszentrum)
(10x1 Punkt)

/10

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

Fakultativer Teil Gesamt:

/50 Punkte

Bonus-Punkte:

Teilnahme an einer Transplantation in der Urologischen Universitätsklinik
(1x8 Punkte) /8

.....
Datum, Arzt

Teilnahme an einer Organspende in der Urologischen Universitätsklinik
(Universitätsklinikum)
1x8 Punkte) /8

.....
Datum, Arzt

Anlegen eines Harnblasenkatheters (5x1 Punkt): /5

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

Anlage eines SPK (3x1 Punkt): /3

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

Anlegen einer Magensonde (2x1 Punkt): /2

.....
Datum, Arzt

.....
Datum, Arzt

Weitere Tätigkeiten (4 x 1 Punkt):

. /4

.....
Tätigkeit

.....
Datum, Arzt

.....
Tätigkeit

.....
Datum, Arzt

.....
Tätigkeit

.....
Datum, Arzt

.....
Tätigkeit

.....
Datum, Arzt

Bonuspunkte Gesamt:

/30

Abschlussgespräch für das PJ-Tertial

Name des/der Studierenden:

Name des Mentors:

Datum:

Verbale Einschätzung der PJ-Ausbildung durch den Mentor (mit Kennzeichnung von Stärken und Lernfeldern des PJ-Studierenden)

Verbale Einschätzung der Ausbildung durch den Studenten/die Studentin

Erreichte Punktzahl:

Obligatorisch:

Fakultativ:

Bonuspunkte:

Gesamt:

	Geprüft	Freigegeben Klinikdirektor	Freigegeben Studiendekan
Name	Dr. Stoevesandt	Prof. Fornara	Prof. Körholz
Datum	12.08.2011		
Unterschrift			